

Über den Kunst- und Kulturbauernhof „Liebhaberei“

Mit dem Kauf eines alten Vierkanter im burgenländischen Ort Deutsch-Kaltenbrunn hat Markus Hirtler vor einigen Jahren ein Herzensprojekt gestartet: auf dem Hof der „Liebhaberei“ finden Menschen, die in Krisensituationen geraten sind, einen sicheren Platz. Betreut von den Mitgliedern des gleichnamigen gemeinnützigen Vereins werden Alt und Jung in den vielfältigen Alltag auf dem Hof integriert und so behutsam wieder ins Leben zurück begleitet.

Generationen verbinden und Menschen integrieren

In schwierigen Zeiten sind Momente zum „Durchatmen“ besonders wichtig. „Ein geregelter Tagesablauf und die Ruhe, die eigenen Interessen wieder wahrzunehmen, wirken manchmal Wunder.“ erklärt Markus Hirtler. So konnten schon mehrere vom AMS vermittelte Langzeitarbeitslose wieder in den Arbeitsprozess integriert werden.

In der „Liebhaberei“ wird ein grenzenloses Miteinander gepflegt. Derzeit engagieren sich auch eine syrische Familie und ein junger Pakistani für die auf dem Hof betreuten Menschen. Ehrenamtlich und freiwillig, versteht sich, denn wer auf der Flucht vor Krieg und Not selbst Hilfe bekommen hat, gibt sie umso lieber weiter.

Wertschätzendes Miteinander von Mensch und Tier

Mit dabei sind, wie es sich für einen richtigen Bio-Bauernhof gehört, natürlich viele Tiere. Dabei wird besonders auf alte, vom Aussterben bedrohte Rassen gesetzt. „Unsere Kärntner Brillenschafe und Sulmtaler Hühner sind keine Hochleistungstiere und deshalb für die Landwirtschaft uninteressant. Wir wollen damit auch bewusst ein Statement gegen Massentierhaltung setzen.“, so Markus Hirtler.

Alte und neue Künste entdecken

Die „Liebhaberei“ ist aber auch ein Ort der Begegnung zwischen Kunst, Kultur, Mensch und Natur. Ein vielfältiges Programm von Ausstellungen, Lesungen bis hin zum Weihnachtsmarkt lädt zum kreativen Miteinander ein. Regionales Kulturerbe lebt in Workshops für fast vergessene Handwerksfertigkeiten wieder auf. Beim Korbflechten, Malen, Filzen, Walken, Drechseln, Töpfern, Instrumentenbau, u.v.m. kommen sich Nachbarn und Generationen näher und werden zu Freunden. Denn gemeinsame Projekte machen neugierig - auf die Welt des anderen.

Das Projekt "Liebhaberei" kann man auch durch Spenden unterstützen:
<http://www.liebhaberei.at/liebhaberin-helferin-werden/>

Mehr über die Liebhaberei Deutsch Kaltenbrunn e.V. und die nächsten Veranstaltungen finden Sie unter www.liebhaberei.at